

EK Retail Forum

Zukunftsthema ESG im Mittelpunkt

Mittwoch, 01.02.2023



Im Rahmen des Retail Forums verabschiedete sich Franz-Josef Hasebrink nach 25 Jahren im Vorstand der EK und überreichte den Staffelstab an seinen Nachfolger Martin Richrath. Foto: EK/servicegroup

Auf dem EK Retail Forum am 17. Januar 2023 – dem Vorabend der EK LIVE – stand das Zukunftsthema „ESG – Environmental Social Governance“ im Mittelpunkt. Gut 200 Handelspartner, Industrievertreter und Gäste aus Wirtschaft und Forschung erlebten laut EK eine Veranstaltung mit einem „inspirierenden Impulsvortrag und einer engagierten Podiumsdiskussion – vor allem aber mit Nachwirkungen, die weit über die Veranstaltung hinausgingen“.

Im Rahmen des Retail Forums verabschiedete sich auch Franz-Josef Hasebrink nach 25 Jahren im Vorstand der EK, davon 20 Jahre als CEO, von den Handels- und Industriepartnern. In einem symbolischen Akt überreichte Hasebrink den Staffelstab an seinen Nachfolger an der Spitze des Vorstandes, Martin Richrath.

Den Auftakt des Tagungsprogramms setzte Anna-Maria Demes mit ihrer Keynote „Act Now! - Wie Nachhaltigkeit 2023 einen Mehrwert bei den Einzelhändlern schafft.“ Ungeachtet der großen aktuellen Herausforderungen, vor denen der Fachhandel auch 2023 steht, machte sie klar, dass nachhaltiges Handeln nicht nur das Gebot der Zeit ist, sondern dass das Einreißen alter Denk- und Handlungsmuster neue Perspektiven und Marktchancen eröffnet. Zeit zu verlieren gäbe es dabei nicht, denn auch politische und

rechtliche Vorgaben werden den Handel verstärkt in die Pflicht nehmen.

Im Anschluss stellten sich auf der Podiumsdiskussion die Teilnehmer aus Handel, Industrie und dem Dienstleistungssektor sowie die ESG-Projektverantwortliche der EK, Mariska Schennink, den Fragen von NTV-Nachrichtenmoderatorin Mara Bergmann. Trotz unterschiedlicher Blickwinkel waren sich die Podiumsteilnehmer einig: Beim Thema Nachhaltigkeit kommt es darauf an, sämtliche Aspekte wie Materialien, Design, Qualität und Wirtschaftlichkeit immer zusammenzudenken. Und nicht nur zu reden, sondern gerade auch im eigenen Haus überzeugende Statements zu setzen.

Zukunftsthema ESG im Mittelpunkt